Bad Oeynhausen (mcs). Die Tariferhöhung im öffentlichen Dienst wird auch für die Stadt Bad Oeynhausen unerwartete Mehrausgaben nach sich ziehen. Das hat Herbert Bunte vom Büro des Bürgermeisters auf Anfrage des WESTFALEN-BLATTS bestätigt. »Aufgrund der Tarifsteigerung werden für das Jahr 2012 etwa 65 000 Euro zusätzlich fällig«, sagte Herbert Bunte. Kämmerer Marco Kindler sei bei seinen Berechnungen von einer Tarifsteigerung in Höhe von 2,5 Prozent ausgegangen. Die Tariferhöhung um 3,5 Prozent rückwirkend zum 1. März ziehe zusätzliche Kosten in der genannten Höhe nach sich.

Für das Jahr 2013 geht die Stadt Bad Oeynhausen laut Herbert Bunte sogar von Mehrausgaben in Höhe von 210 000 Euro gegenüber den bisherigen Planungen aus. Das sei aber nicht allein den weiteren vereinbarten Tariferhöhungen geschuldet. »Die Summe ist so hoch, weil die Stadt im Jahr 2013 als Kommune den Rettungsdienst übernimmt«, erläuterte der Mitarbeiter vom Büro des Bürgermeisters. Dadurch seien 16 Neueinstellungen erforderlich. Heinz Bunte: »Auch für 2013 hat der Kämmerer Tariferhöhungen von einem Prozent mit eingerechnet.« Das reiche aber zur Deckung der zusätzlichen Kosten nicht aus.

© 2012 WESTFALEN-BLATT - Bad Oeynhausener Anzeiger und Tageblatt vom 03.04.2012